

# Nachrichtenblatt

## der Militär-Regierung für den Kreis Calw

Bekanntmachungen des Herrn Gouverneurs, des Landratsamts und sämtlicher Behörden des Kreises

CALW

Donnerstag, 14. August 1947

Nr. 32

### Lebensmittelversorgung

#### Käse-Ausgabe August-Ration

Im Monat August 1947 erhalten die Normalverbraucher und von den TSV. nur die in Brot, Käse.

Jugendliche von 6—10 Jahren je 50 g auf die Abschnitte 43 und 44; TSV. in Brot Sonderabschnitt 148, 100 g.

Personen über 10 Jahre je 62,5 g auf die Abschnitte 43 und 44; TSV. in Brot Sonderabschnitt 148, 125 g.

Schwerarbeiter 2. Kat. auf Abschnitt g 50 g, Schwerarbeiter 3. Kat. auf Abschnitt e und i je 50 g (zus. 100 g).

Die Bürgermeisterämter können nach Anlieferung der Ware den Aufruf sofort vornehmen. Dieser Aufruf ist abzuwarten.

Calw, 11. August 1947.

Kreisernährungsamt.

#### Verteilung von Haferflocken an Normalverbraucher im Alter von 0—1 Jahr durch das Evangelische Hilfswerk

Das Hilfswerk der Ev. Landeskirche in Württemberg, Bezirksstelle Calw, Nagold und Neuenbürg, ist in der Lage, aus einer Amerikaspende an jedes Normalverbraucherkind im Alter von 0—1 Jahr

1 Pfund Haferflocken bzw. andere Nahrungsmittel

abzugeben.

Die Verteilung erfolgt auf Abschnitt 43 der Normalverbraucherkarten Monat Juli gegen gleichzeitige Vorlage der Geburtsurkunde. Sie wird folgendermaßen durchgeführt:

Im alten Kreis Calw am Dienstag und Donnerstag von 9—12 Uhr in der Ausgabestelle bei Fa. Schönlen, Calw, Altburger Straße 4.

Für den alten Kreis Nagold: die Gemeinden Altensteig, Berneck, Beuren, Egenhausen, Ettmannsweiler, Simmersfeld, Spielberg, Ueberberg und Walddorf im Stadtpfarramt Altensteig; für die

restlichen Gemeinden in der Ausgabestelle bei der Fa. Theurer Nagold, Bahnhofstraße am Dienstag und Freitag von 10—12 und 14—18 Uhr.

Für die Gemeinden des alten Kreises Neuenbürg: Neuenbürg, Birkenfeld, Arnbach, Gräfenhausen, Niebelsbach, Feldrennach, Ottenhausen, Conweiler, Schwann, Dennach, Waldrennach in der Drogerie Hampel, Neuenbürg; Wildbad, Enzklösterle, Sprollenhaus, Calmbach in der Bäckerei Krauß, Wildbad; Herrenalb, Loffenau, Bernbach, Doppel, Neusatz, Rotensol in der Firma Anna Link, Herrenalb, Klosterstraße; Langenbrand, Kapfenhardt, Salmbach, Schömberg, Bieselsberg, Schwarzenberg, Oberlengenhardt, Igelsloch, Engelsbrand, Grunbach, Höfen in Fa. Ludwig Stauch, Langenbrand, am Dienstag und Donnerstag während der Geschäftszeit.

Tüten sind mitzubringen. Falls Abholung in diesem Monat nicht erfolgt, kann Auslieferung nicht mehr erfolgen.

Evang. Hilfswerk der Landeskirche Württ. Bezirksstelle Calw, Nagold u. Neuenbürg.

#### Zündholzversorgung

Kleinstkinder von 0—3 Jahren sowie alle Verbraucher über 18 Jahre erhalten für den Monat August 1947 je eine Schachtel Zündhölzer.

Die Abgabe erfolgt auf folgende Abschnitte der August-Lebensmittelkarte:

	0—3 J.	über 18 J.
Normalverbraucher	50	31
TSV. in Butter	240	240
TSV. in Fleisch	341	341
TSV. in Brot	141	141
TSV. in Brot u. Fleisch	441	441
TSV. in Brot u. Butter	541	541
TSV. in Fleisch u. Butter	641	641
Vollselbstversorger	701	701

Kreiswirtschaftsamt.

#### Brotpreis

In einer größeren Anzahl von Gemeinden des Kreises wurde festgestellt, daß der in der Anordnung der Landesdirektion der Wirtschaft vom 2. 4. 1946 festgesetzte Brotpreis für Mischbrot von 37 Rpf. je Kilogramm sowie die Preise für Kleingebäck überschritten wurden. Zur Vermeidung von Ordnungsstrafen werden die Bäcker zur unbedingten Einhaltung des vorgeschriebenen Brotpreises aufgefordert.

Hierbei wird auf die Preisauszeichnungen-

plicht hingewiesen. Bei Waren, die im Schaufenster ausgestellt sind, ist der Preis gut lesbar und an sichtbarer Stelle anzubringen. Außerdem ist im Schaufenster und im Laden stets ein Preisverzeichnis mit den wesentlichsten Waren auszuhängen.

Zu widerhandlungen werden auf Grund der Preisstrafrechtsverordnung in der Fassung vom 26. 10. 1944 bestraft.

Calw, 5. August 1947.

Landratsamt  
— Preisbehörde —

### An die Bevölkerung!

Die nachstehend aufgeführten Personen werden gesucht. Jedermann, insbesondere alle verschleppten und umgesiedelten Personen, die den Gesuchten in Lagern oder sonstwo begegnet sind oder über den Aufenthalt oder sonstige Tatsachen, die zur Ermittlung derselben führen können, Auskunft geben können, wird aufgefordert, dies sofort hierher zu melden.

Z a a l, Nicolas, geb. 11. 11. 23 in Schiedam, Holländer (DPD. 2350), verhaftet am 9. 6. 44 und von Amersfoort nach „Dieselager“, Innere Uferstr. 13 b, Augsburg deportiert. Entflohen und wieder in München verhaftet im Sept. 44, nach Dachau verbracht. Befand sich noch dort einige Tage vor der Befreiung. Antragsteller Holl. Rotes Kreuz (HRK.).

V a n B a g o o i, Frans Johan Theodor, geb. am 24. 12. 19 in Emmerick, Holländer (DPD. 2351), verhaftet am 6. 7. 44 in Isselburger Hütte (Isselborg) und im Gefängnis von Rechlinghausen eingeliefert bei Werl, Herford bei Celle. Von Hannover nach Bützow (Gefängnis) deportiert am 26. 3. 45. Seit dem 2. 4. 45 war er in einem Lager in der Umgebung von Bützow. Wurde am 20. 4. 45 gesehen. (HRK.).

L a m b r e c h t s e n, Jacob Andreas, 13. 10. 21 in Amsterdam, Holländer (DPD. 2352), in Paris am 9. 3. 44 verhaftet und in das Gefängnis von Fresnes bei Paris eingeliefert. Im Juni nach Natzweiler über Compiègne deportiert, September 44 nach Dachau (Nr. 99 073) und Vaihingen. Am 15. 11. 44 nach Dautmergen, März 45 Spaichingen. im April nach einem unbekanntem Ort evakuiert. (HRK.).

D e H a a n, Dirk, 3. 9. 23 in Haarlimmermeer, Holländer (DPD. 2353), am 3. 7. 44 verhaftet, nach Amersfoort verbracht (Nr. 1884, Block 8, Saal C). Am 9. 9. 44 nach Neuengamme deportiert, von da nach Husum, im Dez. 44 nach Sandbostel verbracht; wurde dort im April 45 gesehen. (HRK.).

B a k k e r, David Johannes, 2. 7. 23 in Haag, Holländer (DPD. 2354), wurde anfangs November 44 von der deutschen Gendarmerie wegen Spionage verhaftet. Wahrscheinlich nach Deutschland deportiert. Keine Nachricht. Beschreibung: Größe 1,75 Meter, blondes Haar, blaue Augen. (HRK.).

M e l i s, Bernardus Antonius Marie, 15. 6. 15 in Wamel, Holländer (DPD. 2355), verhaftet im September 44. Interniert in Juliamaschool in Tiel. Vermutlich nach Deutschland deportiert. (HRK.).

R o e r s c h, Théophile Etienne Herman, geb. 30. 11. 1916 in Aerdenburg (Zld.),

Nat. Holl., am 19. 9. 43 in Blœmendaa verhaftet, nach Amsterdam und Vught gebracht (Nr. Mle. 8150), am 5. 9. 44 nach Oranienburg deportiert, arbeitete bei Heinkel Am 8. 2. 45 ins Lager „Dora“ in Buchenwald überführt, war dort mit einigen Belgiern.

Perrin, Jules, geb. 19. 12. 16 in Portieux-Vosges, Nat. Frankreich, am 19. 11. 44 in Götzenbruck, Mosel, verhaftet; mit unbekanntem Ziel deportiert.

Levie, gen. Bechet, Louis, 30. 12. 15 in Barcelonne, Nat. Frankreich, in Villard de Lans verhaftet und in Lyon eingekerkert. Am 11. 8. 44 nach Deutschland deportiert.

Clerin, Camille, gen. „Paul“, 11. 7. 11 in Quessigny/Bure, Nat. Frankreich, ungefähr 1,73 m groß, braune Haare, blaue Augen. Als F.F.I. am 8. 8. 44 verhaftet in Chateau-roux/Indre durch die Gestapo und Miliz.

Krnjaitch, Ljubica, geb. 1888 in Dvor, Jugoslawien, Nat. Jugoslawien, letzte bekannte Adresse KZ. von Jasenova; letzte Nachrichten 7. 1. 42.

Arabeska, Wally, 8. 9. 25 in Lemberg, Nat. Pol.

Chaignon, Victor Joseph, 3. 6. 23 in Angers/M. und L. 1,72 m groß, Haare rot, Augen dunkelbraun, 2 Narben (Bruch u. Blinddarm), Nat. Frankreich, letzte Nachrichten Ende Februar 1944.

Thurlure, Chement, 11. 4. 26 in Seine en Cochelle (Pas de Calais), Nat. Frankreich, am 28. 8. 44 verhaftet und nach Deutschland deportiert. Sei in Stuttgart am 30. 3. 45 gesehen worden.

Landratsamt.

#### Achtung! Kraftfahrzeugbesitzer!

Die Fahrtenbücher werden jetzt in doppelter Fertigung ausgegeben und zwar eine Ausfertigung (A) für die geraden Monate (Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember) und eine Ausfertigung (B) für die ungeraden Monate (Januar, März, Mai, Juli, September, November).

Zur Überprüfung der eingetragenen Fahrten des Vormonats, auf die wirtschaftliche Notwendigkeit, ist am Monatsende jeweils eine Ausfertigung gegen die andere beim Kreisstraßenverkehrsamt, Abteilung Zulassungsstelle, auszutauschen.

Der jeweilige Fahrtenbuchaustausch wird nur für die Kraftfahrzeughalter des alten Kreises Calw beim Kreisstraßenverkehrsamt vorgenommen, während alle anderen Kraftfahrzeughalter ihre Fahrtenbücher bei den zuständigen Außenstellen austauschen (Nagold, Altensteig, Neuenbürg, Herrenalb und Wildbad).

Bauern und Landwirte denkt an den Frühdrusch! Ablieferungstermine für Brotgetreide einschl. Brotgerste: 15. August und 1. September 1947 müssen zur Sicherung der täglichen Brotversorgung unbedingt eingehalten werden!

Kartoffelanbauer! Auch während der Ernte müssen die Maßnahmen zur Bekämpfung des Kartoffelkäfers (Suchdienst, Spritzungen, Bestäubungen usw.) unbedingt durchgeführt werden.

Die bisher ausgegebenen Fahrtenbücher erhalten die Bezeichnung A. Das Fahrtenbuch B tritt bereits am 1. 9. 1947 in Kraft.

Der Austausch wird beim Kreisstraßenverkehrsamt, Abteilung Zulassungsstelle, und den zuständigen Außenstellen in der Zeit vom 25. bis 30. August vorgenommen.

Diese Regelung gilt nicht für landwirtschaftliche Zugmaschinen und Schlepper. Diese Fahrzeuge behalten nur das alte Fahrtenbuch.

Es wird nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß der Fahrzeughalter das Fahrtenbuch, vom Datum des letzten Eintrags an gerechnet, mindestens zwei Jahre lang aufbewahren muß.

Kreisstraßenverkehrsamt.

#### Winter-Spinat als Nachfrucht

Die frühe Getreideernte gibt heuer reichlich Gelegenheit, große Flächen mit Winterspinat als Nachfrucht einzusäen. Möglichst unkrautfreie Aecker, die in gutem Nährstoffzustand sind, eignen sich recht gut dazu. Für den Anbau ist zu beachten: Nicht zu tiefes Umpflügen des Grundstücks, nach Möglichkeit eine gute Gabe Jauche vor der Einsaat. Spinat ist ein Stickstoffzehrer. Saatgutbedarf pro Ar 500 g, Drillsaat mit 25—30 cm Reihenweite. Die Aussaat sollte bis 25. August beendet sein. Frühere Aussaaten ergeben im Herbst 2 Schnitte mit etwa 100 kg pro Ar. Späte Aussaaten erbringen je einen Schnitt im Herbst und einen im April. Später gesäter Spinat überwintert sicherer. Nach jedem Schnitt sollte eine Stickstoffdüngung erfolgen. Erwünscht sind größere Flächen mit etwa gleicher Erntezeit innerhalb der Ortschaften, um die Abnahme zu erleichtern. Die Grundstücke stehen Mitte bis Ende April wieder für andere Kulturen zur Verfügung. Saatgutbezugsquellen im Kreis weisen die Bürgermeisterämter und die Kreisbaumwarte nach.

#### Herbstgesellenprüfung 1947 im Handwerk

Die Anmeldungen zur Herbstgesellenprüfung 1947 der zur Prüfung heranstehenden Lehrlinge sind bis spätestens 1. September 1947 beim Kreisinnungsverband Calw zu tätigen. Anmeldeformulare liegen auf.

Kreisinnungsverband Calw.

#### Inhalt der neuesten Nummern des Journal Officiel

Nr. 93 vom 29. Juli 1947 (Eingang beim Landratsamt am 4. August 1947)

Deutsche Straßenverkehrsordnung (StVO).

Verordnung vom 13. Nov. 1937 (Reichsgesetzbl. Teil I S. 1179) in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1938 (RGBl. I S. 1433). Geändert nach den vom Alliierten Kontrollrat erlassenen Anordnungen.

Nr. 94 vom 1. August 1947 (Eingang beim Landratsamt am 5. August 1947)

Amtliche Bekanntmachungen.

Das „Journal Officiel“ kann bei sämtlichen Bürgermeisterämtern des Kreises und beim Landratsamt Calw eingesehen werden.  
Landratsamt.

#### Offene Stellen

Beim Landratsamt bzw. Kreisverband Calw werden 2 jüngere, tüchtige Stenotypistinnen eingestellt. Den Bewerbungen, welche unverzüglich an die Kreispflege Calw, Schloßberg 3, zu richten sind, sind beizufügen 1 handgeschriebener Lebenslauf, 1 politischer Fragebogen (oder Nachweis über das Säuberungsergebnis), 1 Lichtbild und Zeugnisabschriften.

Landratsamt Calw.

#### Vermögenskontrolle Calw

Gesucht werden:

1 männlicher Angestellter zum 1. 9. 1947  
1 Stenotypistin per sofort.

Franz. Sprachkenntnisse nicht unbedingt erforderlich. Bewerbungen mit handgeschr. Lebenslauf, Zeugnisabschriften, polit. Fragebogen bzw. Ergebnis der polit. Säuberung zu richten an die Dienststelle (Bahnhofstraße 42).

#### Vermögenskontrolle Calw

Das gemäß Gesetz Nr. 52 gesperrte Vermögen des Heinrich Jung, Schreinermeisters in Nagold, und seiner Ehefrau Luise Jung, geb. Spöhr in Nagold, wurde durch Verfügung der Abt. Vermögenskontrolle im Finanzministerium Tübingen mit Wirkung vom 26. 7. 47 unter Zwangsverwaltung gestellt. Zum Zwangsverwalter wurde Herr Johann Walz, Malermeister in Nagold, Inselstraße 32, ernannt.

Es ergeht hiermit Aufforderung an jedermann, der zum Vermögen Jung gehörige Gegenstände mit oder ohne Rechtstitel im Besitz hat, diese dem Zwangsverwalter anzuzeigen.

Etwaige Schuldner werden aufgefordert, ihre Schuld nach Höhe und Entstehungsgrund dem Zwangsverwalter anzuzeigen.

Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderung beim Zwangsverwalter anzumelden. Das Anerkenntnis der Forderung durch den Zwangsverwalter gewährt nicht einen Anspruch auf sofortige Befriedigung.

Calw, 8. August 1947.

Ihre Vermählung geben bekannt:  
Gerhard Frese, Architekt, Ilse Frese-Freytag, geb. Letsche, Gardelegen (Altmark), Nagold, Bahnhofstraße 9. 16. 8. 47.

#### Es starben:

Fritz Holzäpfel. Unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager u. Onkel ist im Alter von nahezu 72 J.

am 25. 7. 47 sanft entschlafen. Wir haben ihn am 28. 7. zu Grabe getragen. Wir danken allen denen, die ihm das letzte Geleit gaben. Bes. danken wir für die wohlthuenden Worte am Grabe, dem Kirchenchor, sowie f. d. Kranzniederlegungen der Arbeitskammeraden u. d. Schreinerinnung Nagold. In tiefer Trauer: Fritz Holzäpfel m. Angehörigen. Ebhausen, 5. August 1947.

#### Evangelische Gottesdienste in Calw

11. Sonntag n. Tr., 17. August 47:  
8.15 Uhr Frühgottesdienst (Bitterhol-Liebenzell); 9.30 Uhr Hauptgottesdienst (Höllzel).

Spendet für das Soziale Hilfswerk!

#### Volkstheater b. Badischen Hof CALW

Vom 15.—20. August  
Domino

Eine Liebeskomödie.

Herausgeber: Im Auftrag des Gouvernement Militaire de Calw Landratsamt Calw. Verwaltung u. Anzeigenannahme Landratsamt Calw, Abteilung Bekanntmachungen. — Druck: A. Oelschläger'sche Buchdruckerei in Calw